

STOCKACHER WOCHENBLATT

UNABHÄNGIGE ZEITUNG FÜR DIE STADT UND DAS UMLAND

Furchtlos: BG Stockach baut S. 2	Grenzenlos: würdige Zeremonie S. 3	Endlos: Advent-Event mit Andrang S. 3	Furios: TV Jahn legt wieder los S. 3	Grandios: weihnachtliche Stadtmusik S. 7	Drahtlos: Zimmerer mit Hilfe S. 7
14. DEZEMBER 2016	WOCHE 50	ST/AUFLAGE 12.839	GESAMTAUFLAGE 84.379	SCHUTZGEBÜHR 1,20 €	



**DARÜBER WIRD
GESPROCHEN:**

Geschichtlich

Zum 80. Geburtstag von Wilerich Graf von und zu Bodman marschierte die Bürgermiliz Sipplingen auf, musizierte, schoss Salut und gratulierte. Die Bevölkerung konnte zusehen und kam damit in den Genuss eines nicht alltäglichen Schauspiels. Dabei bewies Graf Bodman Fingerspitzengefühl. Denn er wies darauf hin, wie schön es sei, eine solche Parade in Friedenszeiten abnehmen zu dürfen. Und dass die Miliz einen historischen, keinen militärischen oder gar kriegsverherrlichenden Charakter habe. Und mit diesem Gedanken im Hinterkopf konnte das Schauspiel richtig genossen werden.

Simone Weiß
s.weiss@wochenblatt.net
Mehr: www.wochenblatt.net

Stockach statt Borneo

Noch ein »Sto«: Rainer Stockburger wird neuer evangelischer Pfarrer



Rainer Stockburger wird ab Montag, 1. Mai, Stockachs neuer evangelischer Pfarrer. Ehefrau Martina Stockburger übernimmt die Gemeinde in Steißlingen-Langenstein.

Stockach erhält somit einen Pfarrer, der mitten im Leben steht: »Ich habe keinen kirchenverengenden Blickwinkel«, erklärt Rainer Stockburger im telefonischen Interview. »Kirche muss zu allen Menschen in einer Stadt und zur Gesellschaft hin offen sein und sich einbringen – und das in ökumenischer Verbundenheit und gerade auch im Miteinander der evangelischen und katholischen Kirche.« An seiner jetzi-

gen Wirkungsstätte in Tiengen hat er auch als Fußballtrainer für die E- und D-Jugend gearbeitet. Er und seine Frau fahren gerne Rad oder Ski, beide steigen auch mal auf die Inliner, haben ein Herz für die Fasnet und sind überzeugte Badener. Ideale Voraussetzungen für Stockach also, wo beide wohnen werden, und auch für Steißlingen. Der 1957 Geborene ist auch Pfarrer mit Leib und Seele: Er schätzt die Freiräume

und die Gestaltungsspielräume, arbeitet gerne mit Menschen, und ihm gefällt die Bandbreite der Tätigkeit. Und er hat Pläne: Die Gemeinden Stockach, Steißlingen-Langenstein und Ludwigshafen-Bodman sollen durch eine neu einzurichtende Dienstgruppe enger zusammengeführt werden. Angebote wie zum Beispiel Glaubenskurse, Teenie-Kurse für geplagte Eltern pubertierender Kinder, Ehe-Kurse oder Bereiche der Konfirmandenarbeit könnten zum Teil gemeindeübergreifend organisiert werden, und auch Gottesdienste vielleicht mehr aufeinander abgestimmt werden: »Gabenorientiertes Arbeiten nach Neigungen und eigenen Stärken könnten zu Schwerpunktsetzungen in der Arbeit führen, die über die Kirchengemeindegrenzen hinausführen.« Das alles sei jedoch noch Zukunftsmusik, die sich an den Gegebenheiten und den Besonderheiten der drei Gemeinden orientieren müsse. Rainer Stockburger ist zudem eine intensive Zusammenarbeit mit den Ehrenamtlichen und in

der Kirchengemeinde wichtig: Diese Menschen, die sich für den Glauben einsetzen, dürften nicht alleine gelassen werden. Alleine ist Rainer Stockburger wohl ohnehin selten. Er outet sich als geselligen Menschen, der das soziale Leben liebt und viel zu erzählen hat. In St. Georgen geboren und in Überlingen am See aufgewachsen hat er in Bethel, Tübingen, Basel und Berlin studiert, machte sein Vikariat in Göbrichen bei Pforzheim, war dann in verschiedenen Gemeinden wie Furtwangen, Triberg, Freiburg tätig und hat mit seiner Frau zwölf Jahre in Stellenteilung als Pfarrer in Denzlingen bei Freiburg gearbeitet. Jetzt sind beide über zehn Jahre am Hochrhein tätig – er in Tiengen und sie in Lauchringen. Zwei Söhne hat das Ehepaar, die Elektrotechnik und Biowissenschaften studieren. Und mit Blick auf Stockach sind sie optimistisch: Viermal »Sto«, meinen sie, mit Blick auf den Ortsnamen, Bürgermeister Rainer Stolz und ihrer beider Nachnamen – da könne gar nichts schiefgehen.

Container für Wohnsitzlose

Stadt möchte angespannte Versorgungssituation entzerren

Stockach (sw). Die Stadt Stockach möchte zehn Wohncontainer für die vorübergehende Unterbringung von Personen ohne festen Wohnsitz beschaffen und die Container auf einem städtischen Grundstück im Stegwiesen aufstellen. Dafür würden Kosten in Höhe von etwa 150.000 Euro anfallen, heißt es: in der Sitzungsvorlage zum Gemeinderat, der in seiner Sitzung

am Mittwoch, 14. Dezember, um 18 Uhr über dieses Vorhaben entscheiden muss. Die Beschaffungskosten, so die Sitzungsvorlage weiter, wären bei einer Nutzungsdauer von drei bis fünf Jahren geringer als bei der Anmietung von anderem Wohnraum. Die Haushaltsmittel seien im Entwurf für den Haushalt 2017 angemeldet. Als Gründe für die mögliche

Aufstellung der Container führt die Stadt an, dass in den bisherigen Unterkünften für Obdachlose nur noch drei freie Zimmer zur Verfügung stehen würden: »Derzeit wird für die Obdachlosenunterbringung Wohnraum in vier Objekten in Stockach und Raithaslach mit insgesamt etwa 34 Zimmern genutzt. Darin sind aktuell 18 Parteien/53 Personen eingewiesen.« Der

Platzmangel sorge für Konfliktpotenzial, und durch zwei Zwangsräumungen in der zweiten Dezemberwoche würde es weiteren Handlungsbedarf geben. Für Problematik sorgen auch Pläne der Stadt, das Wohnquartier in der Albert-Schweitzer- und der Robert-Koch-Straße für sozialen Wohnungsbau zu nutzen – dadurch fallen weitere Unterkünfte weg.

Singen (rab). Sich selbst für eine Sache zu begeistern, ist fast so schön, wie frisch verliebt zu sein. Und noch viel aufregender ist es, wenn andere mit ins Boot springen. Wie bei der WOCHENBLATT-»Vereinstrophy«: Die Idee für einen Wettbewerb der Vereine kam so gut an, dass viele Gruppen mit von der Partie sein möchten. Aus allen Bewerbern nominiert eine Jury

Ende Dezember mindestens 35 Vereine, die 2017 in der Gesamtausgabe porträtiert werden. Entscheidend ist, was der Verein Besonderes geleistet hat. Vergeben wird die »Vereinstrophy« Ende 2017, wobei die drei Ersten Geldpreise bekommen. Bewerbungen bis 20. Dezember unter www.wochenblatt.net/vereinstrophy oder www.waswannwo.tips/vereinstrophy.

- Anzeige -

NEUBAU DENZ DACH IN RIELASINGEN-WORBLINGEN

Die Weichen für eine erfolgreiche Zukunft sind gestellt – Denz Dach positioniert sich neu auf großzügigem und ansprechendem Firmennah in Rielasingen-Worblingen. Dank dem guten Miteinander, guter Planung und professioneller Partner gelang es der Firma, die 15 Monate dauernde Bauphase und den Umzug nach Rielasingen zum 1. Mai 2016, unter laufendem Betrieb zu schaffen. Mehr Infos zum Neubau gibt es im Innenteil dieser Ausgabe auf Seite 10 und 11.



ABFALLKALENDER DER STADTWERKE SINGEN

In der heutigen Ausgabe des WOCHENBLATTs für Singen und die Singener Ortsteile liegt der aktuelle Abfallkalender der Stadtwerke Singen für das Jahr 2017 bei. Er beinhaltet alle wichtigen Themen und Termine rund ums Thema Abfall und Wertstoffe und wurde durch die Agentur »konzept+« des WOCHENBLATTs gesetzt und gestaltet. Wer den Kalender als Einwohner von Singen nicht im Briefkasten hat, meldet sich bitte in der WOCHENBLATT-Zentrale in Singen unter der Nummer 07731/8800-0.



Renault wünscht frohe Weihnachten und sichere Fahrt mit unseren Winter-Angeboten!



AUTOHAUS BLENDER GMBH
Renault Vertragspartner
Radolfzell, Tel. 0 77 32 - 98 27 73
Konstanz, Tel. 0 75 31 - 99 67 60
www.autohaus-blender.de

www.waswannwo.tips



MUSIK
KINO
SPORT
SHOPPING
ETC.

IN DEINER HEIMAT
IST MEHR LOS
ALS DU GLAUBST



WOCHENBLATT

Eine Hochzeit in Gefahr

Stockach (swb). Familiengeschichten sind immer spannend. Darum ist die Vorführung des Stücks »Oh Gott, die Familie« durch die Laienspielgruppe Homberg am Sonntag, 25. Dezember, ausverkauft. Für die Vorstellungen am Sonntag, 18. Dezember, und Freitag, 30. Dezember, jeweils um 20 Uhr sind noch Karten erhältlich. Tickets können telefonisch unter 07774/92 17 62 bestellt werden. Die Nachmittagsvorstellung am Sonntag, 18. Dezember, um 14 Uhr kann ohne Platzreservierung besucht werden. Das Stück »Oh Gott, die Familie« aus der bewährten Feder von Bernd Gombold handelt von einem jungen Paar, einer resoluten Hüttenwirtin und einer Hochzeit in Gefahr. Für das leibliche Wohl sorgen die Homberger Vereine, und im Foyer lädt eine Sektbar zum gemütlichen Plausch ein.

Reizen und bluffen

Stockach (sw). Es darf gezockt werden, bis die Karten qualmen. Es darf gereizt werden, bis nichts mehr geht. Es darf mit einem Pokerface geblufft werden, bis alles klar ist. Die Kolpingsfamilie Stockach organisiert ihren Kolping-Preissskat am Sonntag, 8. Januar, ab 14 Uhr im Pallottiheim in der Pfarrstraße 3 in Stockach. Der Erlös kommt dem Schulbau in Burkina Faso des Vereins »Helfen – was sonst?« zu Gute, der 2016 sein zehnjähriges Bestehen feierte. Mitzocken lohnt sich! Einmal für die Spielenden selbst. Denn für die ersten drei Plätze winken Preisgelder von 300, 200 und 100 Euro, und alle anderen Kartenspieler können dank der Unterstützung durch die Stockacher Geschäftswelt einen Sachpreis mit nach Hause nehmen. Das Startgeld von zehn Euro ist also gut angelegt.

Eine wohnliche Adresse

Richtfest für Haus II im »Galgenäcker« in Stockach



Richtfest für Haus II im Galgenäcker: Aufsichtsratsvorsitzender Berthold Restle (v.l.n.r.), der scheidende Geschäftsführer Dieter Fritz, sein Nachfolger Roland Mathis und Architekt Jörg Fiedler. sub-Bild: wh

Stockach (wh). »Galgenäcker« – das klingt erst einmal wenig einladend. Doch die Baugenossenschaft Stockach (BG) hat aus dem Gewinn eine einladende Adresse gemacht: Sie hat zusammen mit ihrem Bankpartner Volksbank Überlingen ein beeindruckendes Wohnprojekt geplant und realisiert. So werden noch vor Weihnachten die ersten Mieter im Haus I im Galgenäcker 24 einziehen, und für das fast identische Haus II gleich nebenan feierten Planer, Macher, Geldgeber, Handwerker und Geschäftsleitung nun Richtfest.

13 der 14 Wohnungen in diesem Gebäude im Galgenäcker 26 sind vorvertraglich auch schon vergeben, und diese Wohnungen sollen bis Sommer nächsten Jahres bezugsfertig sein. »Mit Dank sei auch an den gedacht, der für dies Haus den Plan gemacht«, so tönte es beim Richtfest aus fünf Stockwerken Höhe von Simon Lohr herunter auf die Bauherren und Bauma-cher. Das Lob galt Architekt Jörg Fiedler, der sowohl mit

dem Baufortschritt bei Haus I, das kurz vor der Vollendung steht, wie auch bei Haus II vollauf zufrieden ist. Und dass keinerlei Unfälle zu verzeichnen sind, wird dem Hause zugute kommen – nach altem Brauch und alter Tradition. BG-Aufsichtsratsvorsitzender Berthold Restle bedankte sich namens der vielen Bauherren, die ja eine solche Baugenossenschaft habe, nicht nur bei dem Architekten, sondern auch bei

den Fachplanern, den Handwerkern und den Nachbarn. Deren Geduld und Rücksichtnahme würden durch die schon länger andauernden Bautätigkeiten auf den nebeneinander liegenden Grundstücken und bei der Enge der Straße auch gefordert. Doch das Objekt kann sich seiner Ansicht nach sehen lassen: Zwei Penthaus-, acht Vierzimmer- und vier Dreizimmerwohnungen bilden Haus I. Die Wohnfläche liegt

bei insgesamt 1221 Quadratmetern, der Mietpreis soll zwischen 7,50 und 8,60 Euro betragen. Markenzeichen der Gebäude sind die Fußbodenheizungen, die durchgehende Fliesung mit angenehmen dunklen Fliesen und die Barrierefreiheit. Der scheidende Geschäftsführer der Baugenossenschaft Dieter Fritz und sein Nachfolger Roland Mathis können sich weitere Bauprojekte in diesem Gebiet durchaus vorstellen.

STARS UNTERM WEIHNACHTSBAUM
GESCHENKIDEEEN FÜR JEDEN GESCHMACK

eventim

- Tickets
- Konzertkarten
- Eintrittskarten

ab sofort neu in Radolfzell
eventim VORVERKAUFSSTELLE

in der POSTAGENTUR Radolfzell
Konstanzer Str. 7, 78315 Radolfzell

– Anzeige –

Verehrte Kundschaft,

nach 16 Jahren bedanke ich mich ganz herzlich für Ihre langjährige Treue im Frischemarkt. An meine lieben Mitarbeiter richte ich ebenso ein herzliches Dankeschön für die gemeinsame Zeit.

Zum 31.12.2016 sage ich Ihnen Auf Wiedersehen.

Mein Geschäft übergebe ich dann an die Metzgerei Günther Herrmann, welche das Unternehmen in meinem Sinne mit den bisherigen Mitarbeitern weiterführen wird.

Vom 02.01.2017 bis 07.01.2017 bleibt der Markt wegen Renovierung geschlossen.

Am 09.01.2017 werden die Metzgerei Günther und sein Team wieder für Sie da sein.



Ihr
Albert Schnee
Schlesierstraße 29
78315 Radolfzell

Debatte um »Blumhof«

Stockach (swb). Der Zweckverband »Internkommunales Gewerbegebiet Blumhof« kommt am Dienstag, 20. Dezember, um 16 Uhr zu einer Sitzung zusammen. Im großen Sitzungssaal des Rathauses in der Adenauerstraße 4 in Stockach stehen auch Erweiterungen des Areals auf der Tagesordnung.

40. JAHRE

Goldschmiede Hambalgo
Bis Weihnachten
20% auf Schmuck
30% auf Edelsteinketten

Unser Service
Gravuren
Foto Gravuren
Schmuck Reparaturen
Uhren Reparaturen
Batteriewechsel
Sonderanfertigungen

Goldschmiede Hambalgo
78351 Ludwigshafen
Stockacher Straße 5
Tel. 0157 59243550

Vergnügen im Schnee

Eigelingen (swb). Ja, mancher lernt's nie – das Fahren auf den Ski. Doch die Teilnehmenden an den Kursen des Skiclubs Eigelingen, die können's. Der SCE bietet Veranstaltungen in der Alpenarena Hochhäderich im Vorarlberg am 14., 21./22. sowie am 28. Januar an. Die Abschlussfahrt auf dem Sonnenkopf ist für den 29. Januar geplant. Mehr Informationen stehen auf der Homepage des Vereins unter www.sc-eigeltin.gen.de, wo auch Anmeldungen möglich sind. Für Busreisende sind vergünstigte Lifttickets im Angebot. Die Skikurse beinhalten vier Skikurstage in Hochhäderich.

WOCHENBLATT

mit den Teilausgaben
Radolfzell, Stockach, Hegau, Singen

IMPRESSUM:
Singener Wochenblatt GmbH + Co. KG
Postfach 3 20, 78203 Singen
Hadwigstr. 2a, 78224 Singen,
Tel. 077 31/88 00-0
Telefax 077 31/88 00-36
Herausgeber
Singener Wochenblatt GmbH + Co. KG
Geschäftsführung
Carmen Frese-Kroll 077 31/88 00-46
V. i. S. d. L. p. G.
Verlagsleitung
Anatol Hennig 077 31/88 00-49
Redaktionsleitung
Oliver Fiedler 077 31/88 00-29
<http://www.wochenblatt.net>
Anzeigenpreise und AGB's aus
Preisliste Nr. 48 ersichtlich
Nachdruck von Bildern und Artikeln
nur mit schriftlicher Genehmigung
des Verlags. Für unverlangt eingesandte
Beiträge und Fotos wird keine Haftung
übernommen. Die durch den Verlag
gestalteten Anzeigen sind urheberrechtlich
geschützt und dürfen nur mit
schriftlicher Genehmigung des Verlags
verwendet werden.

Druck: Druckerei Konstanz GmbH
Verteilung Direktwerbung Singen GmbH
Mitglied im **A'B'C SÜDWEST** **BVDA** **AD A**

Weihnachtsschnäppchen bei
ZWEIRAD MEES
Höllturmpassage 1
78315 Radolfzell
Tel. 0 77 332 / 28 28

z. B. Gudereit EC-5 Pedelec
mit NuVinci Harmony
empf. VK 2.799,- € jetzt nur **2.399,- €**

DENZEL'S
Metzgerei & Partyservice
Qualität aus der Region

Frisch geräuchert: Schinkle, Schäumele, Zugen, Putenfilet

allseits beliebt Hähnchenschnitzel zart und mager 100 g € 1,19	zart und mager Schweinerückensteak gerne auch paniert 100 g € 1,09	AKTION AKTION Gulasch gemischt, mager 100 g € 0,89
zum deftigen Vesper Schwarzwurst oder Chili-Schwarz-wurst 100 g € 0,74	die Klassiker Aufschnitt herzhaft frisch 100 g € 1,49	natürlich hausgemacht Wienerle zart und knackig 100 g nur € 1,24
natürlich hausgemacht Teufelssalat pikant und teuflisch scharf 100 g € 1,39	vorsicht scharf Farmer Bacon Paprikaspeck 100 g € 1,49	nach altem Familienrezept Fleischwurst im Ring 100 g € 1,19

Frisch gekochter Hirschgulasch, Gulaschsuppe, saure Linsen, saure Kutteln, Wildfond und Bratensoße

AC Esulger
Bahnhofstr. 10 • 78333 Stockach

Kleinanzeigenannahme

für das **WOCHENBLATT**

im aach-center
Bahnhofstraße 10, 78333 Stockach

Geben Sie Ihre Kleinanzeige an sechs Tagen in der Woche vor oder nach Ihrem Einkauf persönlich auf.

Öffnungszeiten:
Mo – Fr 8.00 – 22.00 Uhr / Sa 7.30 – 22.00 Uhr

HERTRICH METZGEREI
Scheffelstraße 23 • 78224 Singen • www.metzgerei-hertrich.de

Festtagsaufschnitt in handwerklicher Spitzenqualität 100 g 1,50	Rumpsteak / Roastbeef zum Kurzbraten oder Niedergaren 100 g 2,79
Schinkenaufschnitt Wählen Sie aus: Bauern- / Hinter- / Zigeuner- / Wacholder- / Weihnachtsschinken 100 g 1,59	Rinderroulade aus der Oberschale / zum Selberfüllen oder bereits gefüllt 100 g 1,50
Salamiaufschnitt Wählen Sie aus: Haus-, Gourmet-/ Winzer- / Edel- / Luftgetrocknete Salami 100 g 1,59	Schweinerücken mager, ohne Fett und Sehnen 100 g 1,00

Unseren Kunden wünschen wir eine besinnliche Vorweihnachtszeit und ein frohes Fest.

Handwerkstradition seit 1907



Der Eintracht-Chor Stockach und acht weitere Ensembles sind bei einem festlichen Konzert zu hören. swb-Bild: Archiv/privat

Frieden und Freude

Konzert der Bezirkschöre

Stockach (swb). Acht Chöre und ein Schulchor – das muss ja gut klingen. Die Ensembles des Bezirks Stockach des Bodensee-Hegau-Chorverbandes tun sich im Zwei-Jahres-Rhythmus zusammen und bestreiten gemeinsam ein Konzert. Drei Mal ist das bereits passiert, und 2016 war das Interesse der Chöre an einer Teilnahme an der Veranstaltung so groß, dass die Beiträge auf zwei Lieder pro Formation begrenzt werden mussten. Dennoch ist ein stimmungsvoll-besinnliches Programm herausgekommen, das am Sonntag, 18. Dezember, um 18 Uhr in der evangelischen Melancthonkirche in Stockach zu Gehör gebracht wird. Der Eintritt ist frei, um

Spenden für den Krankenhaus-Förderverein wird gebeten. Ein passender Beitrag zum vierten Advent. Mit dabei sind die Chorgemeinschaft Bodman-Espasingen, »Gsang for fun« Zizenhausen, der MGV Nellenburg Gemischter Chor Hindelwangen, der Eintracht-Chor Stockach, der Liederkrank Wahlwies, der GV Nenzingen, der Hohenfels-Chor Liggersdorf (Chorgemeinschaft), die GV Liptingen mit den »Lipsingers« und der Schulchor der Grundschule Wahlwies. Auf dem Notenpult liegen Melodien wie »Only Time«, »Heaven is a wonderful place/Wundervoll ist unsere Welt«, »Freuet euch all«, »Wer klopft an«, oder »Weihnacht für alle Herzen«.

Werktag wird zum Feiertag

Verleihung des Ehrenrings an Rudolf Stumpp

Stockach (sw). Mittwoch, 7. Dezember. Ein ganz normaler Werktag. Überall in Deutschland. Außer in Stockach. Dort rief Bürgermeister Rainer Stolz kurzerhand einen Fest- und Feiertag aus. Nicht ohne Grund, denn an diesem Tag vergab die Stadt ihre zweithöchste Auszeichnung nach der Ehrenbürgerwürde. Im Bürgerhaus »Adler Post« erhielt Rudolf Stumpp, der Gründer des gleichnamigen Möbelhauses, Förderer von Vereinen und Mäzen, den städtischen Ehrenring im Rahmen einer kurzweiligen, feierlichen Feststunde. Glänzend von der ausgezeichneten Stadtmusik

unter Helmut Hubov umrahmt, wurde die Auszeichnung in einem würdevollen Ambiente übergeben. Besonders erfreulich war dabei, dass die Veranstaltung in einem überschaubaren zeitlichen Rahmen und trotzdem sehr stilvoll über die Bühne ging. Der zu Ehrende wusste das zu schätzen. Rudolf Stumpp, der am 19. Januar seinen 90. Geburtstag feiert, erwies sich als bestens aufgelegter Redner. Er erkundigte sich, ob der Ehrenring auch aus Gold ist. Und als er das Schmuckstück ansteckte, meinte er: »Der passt.« In seiner Dankesansprache teilte er den

Preis verbal mit den Mitarbeitern des heutigen Wohnparcs Stumpp, ohne die das Geschäft nicht den Umfang haben würde, den es heute hat. Er legte auch ein klares Bekenntnis zu Stockach ab: Er sei oft gefragt worden, ob er wirklich in Stockach bleiben wolle. Und er habe das immer bejaht. So gibt das Möbelhaus heute etwa 135 Menschen Arbeit, Lohn und Brot. Ein Grund für die Auszeichnung, wie die Laudatoren Rainer Stolz und Horst Rudy als Stumpp-Geschäftsführer ausführten. Sie wussten Lobendes zu berichten: Mit seinen Spenden habe Rudolf Stumpp das Ehrenamt gefördert und gestärkt, so Rainer Stolz. Vor allem mit Blick auf die Stadtmusik, in der trotz professionellem Niveau lauter Ehrenamtliche spielen würden. Und Horst Rudy betonte, dass der neue Ehrenringträger durch seinen Charakter und seine Persönlichkeit ein positives Unternehmerrbild in der Region und darüber hinaus gezeichnet hätte. Und trotz allem sei er ein sympathischer Mensch geblieben. Aber immerhin ein Mensch mit Ehrenring. Fotos und Infos unter »Ein Ring aus gegenseitiger Verbundenheit« auch unter www.wochenblatt.net



Rudolf Stumpp erhielt im Rahmen einer Feierstunde den Ehrenring der Stadt Stockach von Bürgermeister Rainer Stolz. swb-Bild: sw



► CHRISTLICH

Christi Geburt in Mundart. Das Ensemble des Kinderdorfs zeigt das Oberuferer Christgeburtsspiel am Sonntag, 18. Dezember, um 16 Uhr und am Samstag, 24. Dezember, um 16 Uhr im Festsaal des Pestalozzi-Kinderdorfs in Wahlwies. Der Eintritt ist frei.



► MENSCHLICH

Am Donnerstag, 15. Dezember, um 17.30 wird im adventlich geschmückten Café bei Familie Wassmer im »Blumhof« eine Lesung stattfinden. Lucia Meyer bietet Kostproben dar aus ihrem inzwischen in zweiter Auflage erschienenen Buch »Obst vom Bodensee oder Drei Cent fürs Glück«. Sie schildert darin ihre Erfahrungen als Verkäuferin in einem Hofladen.

ADVENT-EVENT IN STOCKACH!



Eine Weltpremiere wurde auf dem Stockacher »Advent-Event« präsentiert: Daniela und Christoph Ainsler stellten ihre »Stockacher Heilix Käpple« vor. Sehr schmackhaft.



Groß war der Andrang beim »Advent-Event, wie ihn keiner kennt« in der Stockacher Oberstadt (unser Foto), den Gudrun Siegmund, Diana Taddia, Anja Schmidt und Petra Herrmann, vier engagierte Stockacher Geschäftsfrauen, am Donnerstagabend auf die Beine gestellt hatten. swb-Bilder: sw



Jeder Pinselstrich ein Kunstwerk: Porzellanmalerin Carolin Gerspacher zeigte beim »Advent-Event« ihr Können.



Ein Nikolaus mit Stil: Der Weihnachtsmann und sein Knecht Ruprecht wollten sich nicht mit der lauten Glocke Gehör verschaffen – sie setzten eher auf ruhige Töne.

Mehr Fotos und Infos unter der Überschrift »Weltpremiere und ein schüchterner Nikolaus« unter www.wochenblatt.net



Akkorde und Akzente

Turnschau des TV Jahn begeisterte rundum

Zizenhausen (wh). Wenn sich Kinder und Jugendliche zum gemeinsamen Auftritt mit Großen treffen, Turngeräte wie Bodenmatten, Schwebebalken oder Trampolins aufgebaut werden und Melodien erklingen, dann findet die Turnschau des TV Jahn Zizenhausen statt. Die Parkplätze vor der Heidenfelshalle und an der Straße bis zum Sennhof waren voll, und in der Halle gaben Mütter und Väter letzte kleine Ratschläge, die manchmal von der kleinen Hand bestimmt abgewunken und zurückgewiesen wurden. Denn die Kinder konzentrierten sich auf die Hand-, Finger- und Augenwinke ihrer Übungsleiterinnen am Rande der Auftrittsfläche und blendeten Mama und Papa aus. Und die dankten es ihrem Nachwuchs mit starkem Applaus, der durch die vielen Omas, Opas, Onkels und Tanten verstärkt wurde. Das zweistündige Programm mit 14 Punkten wurde von Laura Stinziani moderiert, und zu jedem Auftritt erhielten die Zuschauer kurze Informationen zu Alter, Art und Stärke der Gruppe im Verein. Die vielen liebevollen Details in Kleidung, Kostümen und Accessoires, in den ge-



Kleine ganz groß bei der Turnschau des TV Jahn. swb-Bild wh

schminkten Gesichtern, aber auch besonders in der Musikauswahl zeigten eine engagierte und zeitaufwendige Vorbereitung mit viel Fleiß und Herz und Fantasie. Die Anstrengungen bei den turnerischen und akrobatischen Nummern und Schaulagen ließen sich bei den so leicht und schwebend wirkenden Figuren und Formationen nur erahnen, wenn sich vereinzelt Schweißtröpfchen zeigten oder der Atem etwas schneller ging. So träumten die sechs Mädchen in Weiß von den großen Turnern am Schwebebalken oder

am Pferd, und die 19 Kinder ab vier Jahren flatterten als Maja-Bienen zu Karel Gotts Quotenhit durch den Raum. Die zwölf- bis 16-jährigen Mädchen lieferten sich als Supergirls mit den Batmans turnerische Zweikämpfe, und die Schaugruppe »Scoops« entführte in Tarzans Dschungel. Im Nachwuchsbereich der Aerobic tummeln sich vielversprechende Talente, ob in der Spezial- oder der Breitensportgruppe. Ob die kleinen Kalinkas, die Nellis, die wett-kampferprobte Gruppe Phoenix mit ihrem Odem oder die »Ladies in Rot« mit ihrem Charleston, die Showgruppe »Dolls« als Geisterpiraten oder die Nachwuchsturnerinnen mit ihrem Kästchentanz – sie alle setzten Akkorde und Akzente.



KURZ & BÜNDIG!

Evangelische Kirchen: Gottesdienste am 17./18. 12. 2016:
»Stockach«: So., 10 Uhr Adventsgottesdienst mit den Konfirmanden (Diakonin Hallermann).
»Ludwigshafen«: So., 10.45 ökum. Krabbelgottesdienst.
»Nesselwangen«: So. 10 Uhr Winterkirche (Pfr. Selmsdorf).
»Steißlingen«: So., 9 Uhr Gottesdienst (Pfr. i. R. Herzberger); 9.30 Kindergottesdienst (KiGo-Team).
»Schlosskapelle Langenstein«: So., 10.30 Uhr Gottesdienst (Pfr. i. R. Herzberger).
Katholische Kirchen: Gottesdienste am 17./18. 12. 2016:
»Seelsorgeeinheit St. Oswald Stockach«:
»Stockach«: Sa., 18.30 Uhr Sonntagvorabendmesse (Pfr. Benz). So., 10.30 Uhr hl. Messe (Pfr. Lienhard), 18 Uhr Bußgottesdienst, anschl. Beichtgelegenheit.
»Gallmannsweil«: Sa., 19 Uhr Sonntagvorabendmesse (Pfr. Lienhard).
»Hindelwangen«: So., 8.45 Uhr hl. Messe (Pfr. Mutiu), anschl. Kuchenverkauf der Ministranten.
»Mühlingen«: So., 9.30 Uhr hl.

Messe (Pfr. Benz/Pater Soji), mit den Kommunionkindern und Eltern.
»Raithaslach«: Sa., 18.30 Uhr Taizé-Gebet.
»Zizenhausen«: 9 Uhr hl. Messe (Pfr. Lienhard).
»Seelsorgeeinheit See-End«: »Bodman«: Sa., 18.30 Uhr Vorabendmesse, musik. gestaltet von Prof. Markus Utz und Iris Anna Deckert-Utz.
»Ludwigshafen«: So., 10.30 Uhr Familiengottesdienst mit Rhythm u. Joy, 10.45 Uhr ökum. Krabbelgottesdienst in der ev. Christuskirche, 18 Uhr Bußgottesdienst.
»Espasingen«: So., 9 Uhr Eucharistiefeier.
»Wahlwies«: So., 9 Uhr Eucharistiefeier.
»Seelsorgeeinheit Krebsbachtal/Hegau«:
»Eigeltingen«: So., 10 Uhr Wort-Gottes-Feier.
»Heudorf«: kein Gottesdienst.
»Honstetten«: Sa., 18.30 Uhr Eucharistiefeier.
»Nenzingen«: So., 10 Uhr Eucharistiefeier.
»Orsingen«: Sa., 18.30 Uhr Eucharistiefeier.
»Rorgenwies«: So. 10 Uhr Eucharistiefeier.

Wege aus der Krise

Veranstaltung für Milchbauern

Orsingen-Nenzingen (swb). Die Milchkrise stellt die Milch-erzeuger vor große Herausforderungen. Daher lädt das Amt für Landwirtschaft des Landratsamtes Konstanz am Donnerstag, 15. Dezember, um 20

Uhr zu einer Info-Veranstaltung in den Gasthof »Hecht« in Orsingen-Nenzingen in der Hauptstraße 12 ein. Der Titel lautet dann »Milchviehhaltung unter schwierigen Rahmenbedingungen«.



Die Sportler des Showteams »Blues Brothers« aus Ludwigshafen traten als eine von 41 Showgruppen aus 17 Landesturnverbänden aus ganz Deutschland in den Holstenhallen in Neumünster an. Für die Choreographie von »Quantum Crescendo« bekamen die Darsteller mit ihrem Mix aus Geräteturnen, Tanz und Akrobatik trotz strengster Wertung die höchste Auszeichnung. swb-Bild: TV Ludwigshafen

Musik lag in der Luft

Zizenhausen und Mahlspüren im Verbund

Stockach (swb). Ein Anlass - zweifaches Vergnügen. Das gemeinsame Konzert der Musikvereine Mahlspüren im Hegau und Zizenhausen bot den willkommenen, passenden Anlass für zahlreiche Ehrungen. Die Würdigungen wurden von Robert Delhey, dem Vorsitzenden des Bezirks Nellenburg vom Blasmusikverband Hegau-Bodensee, sowie den Vorsitzenden Axel Stange für Mahlspüren und Angela Martin für Zizenhausen vorgenommen. Für 60 Jahre aktives Musizieren wurde Ewald Kuntz geehrt. Weitere Würdigungen wurden laut Presstext durchgeführt: Stange Matilda (JMLA in Bronze) und Keller Stefanie (JMLA in Silber) von der Jugendmusik, Christoph Bohner (20 Jahre ak-

tiv), Daniela Wiest (20 Jahre aktiv), Wolfgang Schmid (25 Jahre aktiv), Roman Baschnagel (25 Jahre aktiv), Joachim Specht (30 Jahre aktiv), Karl-Heinz Renner (50 Jahre aktiv), Ewald Kuntz (60 Jahre aktiv) und Heidi Gitschier (25 Jahre Vorstandschaft) vom Musikverein Mahlspüren, Ramona Albiez (10 Jahre aktiv), Maria Härle (10 Jahre aktiv), Kathrin Hirschle (10 Jahre aktiv), Franziska Peters (10 Jahre aktiv), Jochen Schmid (10 Jahre Vorstandschaft und 20 Jahre aktiv), Julia Kamenzin (10 Jahre Vorstandschaft), Michael Krämer (20 Jahre Dirigent), Mathias Kießling (30 Jahre aktiv) und Michel Dirk (40 Jahre aktiv/Ehrenmitglied des Verbandes). Das Gemeinschaftskonzert der

Musikvereine Zizenhausen und Mahlspüren im Hegau wird im Presstext als voller Erfolg bezeichnet: »Es war ein grandioser Klangkörper mit etwa 50 Musikanten.« Dirigent Roman Baschnagel stellte ein abwechslungsreiches, kurzweiliges Programm zusammen, das die Zuhörer gespannt aufhorchen ließ. Hits aus den Charts erfreuten die Gäste - etwa »Hello« von Adele, »Pirates of the Caribbean« oder »Let it go«. Besonders beeindruckend war der Auftritt des erst elfjährigen »Piraten« Friedemann Lenz, der sich eindrucksvoll gesanglich präsentierte. Den ersten Teil des Abends bestritt der Nachwuchs, die Ausbildungsgemeinschaft Hoppetenzell-Zizenhausen, Mahlspüren und Raithaslach-

Eine perfekte Show

Bodman-Ludwigshafen (swb). Das Showteam »Blues Brothers« überzeugte mit einer fehlerfreien Topleistung beim diesjährigen Bundesfinale des Rendez-vous der Besten in Neumünster. Die Mannschaft des TV Ludwigshafen wurde erneut mit der höchsten Bewertungskategorie als DTB-Showgruppe 2016 (offizielle Showgruppe des Deutschen Turnbundes) ausgezeichnet und bestätigte die Qualifikation für die »Gym for Life World Challenge« 2017 in Oslo eindrucksvoll. Mehr dazu unter der Überschrift »Grazie und Pep statt Blues« im Internet unter www.wochenblatt.net



Der elfjährige Friedemann Lenz überzeugte als musikalischer »Pirat«. swb-Bild: Veranstalter

Müchhöf (ABG HO-ZI-MA-RAMÜ), die seit zwei Jahren von Elisabeth Wenger als Dirigentin geleitet wird.

... seit über 60 Jahren für Sie da.

Bestattungshaus Decker
Telefon: 07731 / 99 68 - 0
Schaffhauser Str. 98 | 78224 Singen
www.decker-bestattungen.de

NOTRUF / SERVICEKALENDER

Die Babyklappe Singen ist in der Schaffhauser Str. 60, direkt rechts neben dem Krankenhaus an der DRK Rettungswache.

Überfall, Unfall: 110
Krankentransport: 19222
Polizei Stockach: 07771/9391-0
Ärztlicher Notfalldienst: 116 117
Zahnärztlicher Notfalldienst: 01803/22255525
Notruf: 112
Telefonseelsorge: 08 00/11 10 111
08 00/11 10 222
Tierschutzverein Stockach und Umgebung e.V.: 07771/511
Tierrettung: 0160/5187715

24-Std.-Notdienst WIDMANN
Heizungsausfall • Überspannung • Sturm- u. Hagelschäden • Rohrbruch • Hochwasser • Schlüsselnotdienst • Rohrverstopfung • Glasbruch • Schlosserarbeiten (verklemmte Türen)
07731/83080 gew.

Krankenhaus Stockach: 07771/8030
DLRG – Notruf (Wassernotfall): 112
Stadtwerke Stockach, Abfallwiesen 8, 78333 Stockach 07771/9150
24-h-Servicenummern:
Gas 07771/915511
Strom/Wasser 07771/915522
Thüga Energienetze GmbH: 0800/7750007* (*kostenfrei)

APOTHEKEN-NOTDIENSTE

0800 0022 833
(kostenfrei aus dem Festnetz) und
22 8 33*
von jedem Handy ohne Vorwahl
Apotheken-Notdienstfinder
*max. 69 ct/Min/SMS

TIERÄRZTL. NOTDIENST

17./18.12.2016:
Dr. S. Wilhelm, Tel. 07732/970676

VEREINSNACHRICHTEN!

HOHENFELS KUHSTALLER
Der Narrenverein Kuhstaller Hohenfels führt einen Mädhentanz am Kinderball auf. Hierfür werden Mädchen ab der vierten Klasse gesucht. Proben sind immer donnerstags, 17.30 Uhr. Die erste Probe ist am 15.12., im Vereinshaus. Anmeldungen bei Bettine Riester, Tel. 07557/1492 oder bettyriester@googlemail.com.

MINDERSDORF MSC
Die Weihnachtsfeier des MSC Mindersdorf findet am Sa., 17.12., um 20 Uhr statt.

ORSINGEN KIRCHENCHOR ORSINGEN
Die Hobby-Schauspieler des Kirchenchors Orsingen bringen am Freitag, 30. Dezember, und am Samstag, 7. Januar, jeweils um 19.30 Uhr das Stück »Sayonara Orsingen« auf die Bühne der Kirnberghalle. Einlass ist ab 18.30 Uhr.

MÜHLINGEN MUSIKVEREIN
Zu seinem Weihnachtskonzert lädt der Musikverein Mühlingen am So., 25.12., 20 Uhr, in die Schlossbühlhalle in Mühlingen ein.

STOCKACH HÄNSELE-GRUPPE
Das ist ein wichtiges Datum zum Vormerken. Der Hänseleball kehrt zurück. Die Gliederung des Narrengerichts lädt dazu am Samstag, 21. Januar, an den neuen Standort im Bürgerhaus »Adler Post« in der Hauptstraße in der Oberstadt von Stockach ein. Zum Programm gehören viele Attraktionen, leckere Spezialitäten und Altbewährtes.
LANDFRAUEN
Ein Mitgliederabend der Landfrauen Stockach-Engen (winterliche und weihnachtliche Vorspeisen und Desserts - Süßes für die Vorweihnachtszeit) findet am Do., 15.12, 19.30 Uhr, im ZG Raiffeisenmarkt, Stockach, statt.

ZOZNEGG THEATERGRUPPE
Eine Theateraufführung der Theatergruppe Zoznegg findet am Mo., 26.12., 20 Uhr, und am Do., 5.1., und Sa., 7.1.2017,

ebenfalls 20 Uhr, in der WBH Zoznegg statt.
ZIMMERERGILDE
Die Weihnachtsfeier der Zimmerergilde Zoznegg findet am Sa., 17.12., um 19 Uhr im Zimmerer-Schopf statt.

SCHULER GmbH
Wir handeln mit Werten

Gold + Silber (An- und Verkauf)
✓ Verkauf von Münzen und Barren
✓ Ankauf von Schmuck, Münzen, Münzsammlungen, Zahngold, Zinn, versilbertes Besteck, uvm.

Singen
Ekkehardstraße 35a (neben Orthopädie-schultechnik Ehrle)
jeden Montag von 10:00 - 13:00 Uhr von 14:30 - 17:30 Uhr
☎ Kostenlose Hotline: 0800 / 8866889

Konstanz
Katzgasse 13 (neben Volkshochschule)
immer Di. + Fr. von 10:00 - 13:00 Uhr und 14:30 - 17:30 Uhr

Überlingen
Münsterstraße 42 (ggb. Sanitätshaus)
immer Mi. + Do. von 10:00 - 13:00 Uhr und 14:30 - 17:30 Uhr
www.schulergmbh.de

Goldankauf
Münzhandel
Anlagegold

Urlaubszeiten unserer Filialen:
Vom 26.12. bis 06.01.2017 geschlossen. Ab 09.01.2017 dann wieder geöffnet.

Wir machen Urlaub

Weihnachtsferien: Bitte beachten Sie unsere Urlaubszeiten.

Lautes Bravo für gelungenes Doppelkonzert

JBO und Radolfzell luden zum traditionellen Adventskonzert

Radolfzell (hz). Am letzten Sonntag begeisterten das Jugendblasorchester Radolfzell unter der Leitung von Ladislaus Vischi und die Stadtkapelle mit ihrem Dirigenten Kuno Rausch in der fast bis auf den letzten Platz gefüllten St. Meinradskirche. Im Fokus standen konzertante symphonische Blasmusik mit Werken von russischen Meistern und englische Kompositionen aus der Volks- und Militärmusik. Das Doppelkonzert war rundum gelungen, und zum Abschluss des Konzertes gab es ein Gesamtchor mit an die 120 Musiker.

Zunächst eröffnete das Jugendblasorchester mit »Cortege from Mlada«, einer an der slawischen Mythologie angelehnten Ballettoper vom russischen Komponisten Nikolai Rimsky-Korsakow. Darauf folgte der erste Konzerthöhepunkt, ein »Konzert für Klarinette«. Die einfühlsame Soloklarinette spielte Elisa Boos. Kaum zu glauben was die junge Interpretin mit den anspruchsvollen Kadenzen und schwierigen Läufen über meh-



Alphornklänge begegneten der konzertanten symphonischen Blasmusik. Die Stadtkapelle unter der Leitung von Kuno Rauch präsentierte das Konzertstück »Begegnungen«. Die Alphornsolisten waren die Beurener Alphornbuebe.

rere Oktaven aus ihrem Instrument herausholte. Die sensationelle Leistung honorierte das Publikum mit lauten Bravo-Rufen. Dann erzählte das Jugendblasorchester die lyrische Episode von einer »Liebe im Garten« und beendete seine Performance mit den vier Sätzen der Second Suite in F Op.28 von Gustav Holst. Dieses Werk

basierte hauptsächlich auf der englischen Volksmusik. Den zweiten Konzertteil eröffnete die Stadtkapelle mit dem brillanten und energiegeladenen Werk »A Festival Prelude« vom amerikanischen Komponisten Alfred Reed. Mit einem imposanten Einklang stellten die Holzbläser, Saxophone und Flügelhörner das Hauptthema

vor, was während des ganzen Stückes mit fanfarenähnlichen Figuren immer wieder auftauchte. Dann kam es zu einer nicht alltäglichen Begegnung mit Alphörnern. Was zunächst einen gewagten Höhepunkt mit Blasmusikexoten vermuten ließ, war eine musikalische Begegnung der besonderen Art. Bei dem gleichnamigen Stück »Begegnungen« handelte es sich um ein dreigeteiltes Werk mit einem Andante-, Allegro- und einem Espressivo-Teil. Die Soloalphörner wirkten dabei als Übermittler von Botschaften. Die Solisten waren das Alphorntrio »Beurener Alphornbuebe«. Danach hörten die Besucher die »English Folk Song Suite« von Ralph Vaughan Williams, der für seine Militärmusikwerke bekannt war. Das Doppelkonzert fand seinen Abschluss mit »Starship« von der zeitgenössischen Japanerin Yukiko Nishimura und »Palladio« vom Schweizer Komponisten Karl Jenkins. Zum Schluss gab es vom Publikum minutenlangen Applaus.



Konnten sich beim Tag der offenen Türe über viele Besucher freuen: Das Team des Zahnmedizin-Zentrums »Basset«. swb-Bild: privat

22 Jahre alt

»Basset« feierte Geburtstag

Radolfzell (swb). Mächtig was los war beim Tag der offenen Türe im Zahnmedizin-Zentrum Dr. Basset in Radolfzell. Anlässlich des 22-jährigen Jubiläums hatte das Team um Dr. Uwe Basset mit einem tollen Geburtstagsprogramm geladen. Und gleich scharenweise waren interessierte Besucher diesem Ruf gefolgt. An diesem Tag waren alle Bereiche des Zentrums zugänglich, jeder durfte reinschauen. Die Besucher hatten die Gelegenheit das praxisge-

ne Labor zu besichtigen und konnten sich ein Bild davon machen, wie moderne Zahntechnik funktioniert. In einem Vortrag zu den Themen Ästhetik, Implantologie und Premiumzahntechnik erklärte Dr. Basset den Zuhörern, wie im Zahnmedizinzentrum gearbeitet wird. Ein weiteres Highlight war das Jubiläumsgewinnspiel, bei dem man neben dem Hauptgewinn (zahnärztliches Bleaching) noch weitere tolle Preise ergattern konnte.

Türe zur Integration in die Arbeitswelt

Wie funktioniert es?

Auf dieser Seite finden Sie als Unternehmer Bewerber, die meisten davon sind Geflüchtete, die bei uns eine zweite Heimat gefunden haben. Wenn Sie an einer/einem Bewerber/in interessiert sind, können Sie sich direkt an die Beschäftigungsgesellschaft des Landkreises Konstanz (**Tel. 07732/8233800**, werktags 8.00 bis 16.00 Uhr oder per E-Mail an **andreas.haefele@bg-KN.de**) wenden. Hier stehen Ihnen weitere Bewerber zur Verfügung. Sprechen Sie Hr. Häfele und sein Team einfach an.



Bewerber (m) sucht Arbeitsplatz als **Goldschmied**

- Schul-/Studienjahre: 12
- Berufserfahrung: **Goldschmied**
- Berufswunsch: **Goldschmied**
- Herkunft: **Irak**, geb. **1982**
- Wohnort: **Stockach**
- Deutschkenntnisse: Anfänger Kenn-Nr. **10**

Bewerber (m) sucht Arbeitsplatz als **---**

- Schul-/Studienjahre: 12
- Berufserfahrung: **Elektroingenieur**
- Berufswunsch: **---**
- Herkunft: **Afghanistan**, geb. **1969**
- Wohnort: **Radolfzell**
- Deutschkenntnisse: befriedigend Kenn-Nr. **511**

Bewerber (m) sucht Arbeitsplatz als **Büroarbeit/Hausdesign**

- Schul-/Studienjahre: 12
- Berufserf.: **Verwaltungswesen**
- Berufsw.: **Büroarbeit/Hausdesign**
- Herkunft: **Irak**, geb. **19895**
- Wohnort: **Stockach**
- Deutschkenntnisse: Anfänger Kenn-Nr. **381**

Bewerber (m) sucht Arbeitsplatz als **Fliesenleger und Koch**

- Schul-/Studienjahre: 4
- Berufserf.: **Bäcker, Fliesenleger, Koch**
- Berufswunsch: **Fliesenleger, Koch**
- Herkunft: **Afghanistan**, geb. **1991**
- Wohnort: **Radolfzell**
- Deutschkenntnisse: Anfänger Kenn-Nr. **396**

Bewerber (m) sucht Arbeitsplatz als **Friseur/Krankenpfleger**

- Schul-/Studienjahre: 7
- Berufserf.: **Friseur, Krankenpfleger**
- Berufsw.: **Friseur, Krankenpfleger**
- Herkunft: **Syrien**, geb. **1981**
- Wohnort: **Gailingen**
- Deutschkenntnisse: Anfänger Kenn-Nr. **571**

Bewerber (m) sucht Arbeitsplatz als **Metallverarbeiter**

- Schul-/Studienjahre: 7
- Berufserf.: **Metallverarb., Schneider**
- Berufswunsch: **Metallverarbeiter**
- Herkunft: **Afghanistan**, geb. **1993**
- Wohnort: **Radolfzell**
- Deutschkenntnisse: gut Kenn-Nr. **395**

Bewerber (m) sucht Arbeitsplatz als **Bauarbeiter**

- Schul-/Studienjahre: 12
- Berufserfahrung: **Bauarbeiter, Frisör**
- Berufswunsch: **Bauarbeiter**
- Herkunft: **Irak**, geb. **1993**
- Wohnort: **Stockach**
- Deutschkenntnisse: gut Kenn-Nr. **345**

Bewerber (m) sucht Arbeitsplatz als **Feuerwehr**

- Schul-/Studienjahre: 14
- Berufserfahrung: **Militär**
- Berufswunsch: **Feuerwehr**
- Herkunft: **Irak**, geb. **1987**
- Wohnort: **Stockach**
- Deutschkenntnisse: befriedigend Kenn-Nr. **237**

Bewerber (m) sucht Arbeitsplatz als **Altenpfleger**

- Schul-/Studienjahre: 5
- Berufserf.: **Altenpfleger, Autolackierer**
- Berufswunsch: **Altenpfleger**
- Herkunft: **Afghanistan**, geb. **1967**
- Wohnort: **Radolfzell**
- Deutschkenntnisse: Anfänger Kenn-Nr. **152**

Bewerber (w) sucht Arbeitsplatz als **Küchenhilfe/Friseur**

- Schul-/Studienjahre: 10
- Berufserf.: **Küchenhilfe/Friseur**
- Berufsw.: **Friseur/Küchenhelfer**
- Herkunft: **Nigeria**, geb. **1975**
- Wohnort: **Radolfzell**
- Deutschkenntnisse: befriedigend Kenn-Nr. **613**

Bewerber (m) sucht Arbeitsplatz als **Koch**

- Schul-/Studienjahre: 9
- Berufserfahrung: **Koch**
- Berufswunsch: **Koch**
- Herkunft: **Iran**, geb. **1986**
- Wohnort: **Radolfzell**
- Deutschkenntnisse: Anfänger Kenn-Nr. **3**

Bewerber (m) sucht Arbeitsplatz als **Koch**

- Schul-/Studienjahre: 12
- Berufserfahrung: **Koch**
- Berufswunsch: **Koch**
- Herkunft: **Nigeria**, geb. **1994**
- Wohnort: **Radolfzell**
- Deutschkenntnisse: gut Kenn-Nr. **368**



Die Umlaute »ä, ü und ö« fallen ihm noch schwer. Doch Mohanad Azawi spricht ausgezeichnet Deutsch. Und das ist gut so: Denn der 24-jährige Iraker möchte eine Ausbildung zum Steinmetz und Steinbildhauer absolvieren. Darauf bereitet er sich seit September im Betrieb von Roland Kästle in Mühlingen-Hecheln bei Stockach im Rahmen eines Einstiegsqualifizierungsjahres vor – drei Tage im Unternehmen, zwei Tage an der Schule in Radolfzell. Danach, davon ist Roland Kästle überzeugt, wird er einen tüchtigen Azubi bekommen. swb-Bild: sw

Bewerber (m) sucht Arbeitsplatz als **Mechaniker**

- Schul-/Studienjahre: –
- Berufserfahrung: **Mechaniker**
- Berufswunsch: **Mechaniker**
- Herkunft: **Afghanistan**, geb. **1997**
- Wohnort: **Radolfzell**
- Deutschkenntnisse: Anfänger Kenn-Nr. **157**

Bewerber (m) sucht Arbeitsplatz als **flexibel**

- Schul-/Studienjahre: 12
- Berufserfahrung: **LKW-Fahrer**
- Berufswunsch: **flexibel**
- Herkunft: **Afghanistan** geb. **1998**
- Wohnort: **Radolfzell**
- Deutschkenntnisse: Anfänger Kenn-Nr. **165**

Bewerber (m) sucht Arbeitsplatz als **Altenpfleger**

- Schul-/Studienjahre: 12
- Berufserfahrung: **Bauarbeiter, Maler**
- Berufswunsch: **Altenpfleger**
- Herkunft: **Irak**, geb. **1985**
- Wohnort: **Stockach**
- Deutschkenntnisse: gut Kenn-Nr. **202**

Bewerber (m) sucht Arbeitsplatz als **Autolackierer**

- Schul-/Studienjahre: 5
- Berufserf.: **Autolackierer**
- Berufswunsch: **Autolackierer**
- Herkunft: **Iran**, geb. **1982**
- Wohnort: **Stockach**
- Deutschkenntnisse: gut Kenn-Nr. **15**

Bewerber (m) sucht Arbeitsplatz als **Elektroniker**

- Schul-/Studienjahre: 7
- Berufserfahrung: **Elektroniker**
- Berufswunsch: **Elektroniker**
- Herkunft: **Nigeria**, geb. **1981**
- Wohnort: **Singen**
- Deutschkenntnisse: gut Kenn-Nr. **450**

Bewerber (m) sucht Arbeitsplatz als **Verkaufsmanager**

- Schul-/Studienjahre: 12
- Berufserfahrung: **Verkäufer, Manager**
- Berufsw.: **Verkaufsmanager**
- Herkunft: **Iran**, geb. **1971**
- Wohnort: **Radolfzell**
- Deutschkenntnisse: gut Kenn-Nr. **366**

Unterstützt wird diese Aktion durch:





Die Stadtmusik Stockach unter Helmut Hubov stimmt festlich auf Weihnachten ein.
swb-Bild: Veranstalter

Klangvolle Weihnacht

Konzert der Stadtmusik Stockach

Stockach (swb). Die Stadtmusik Stockach probt intensiv für ihr Weihnachtskonzert am Samstag, 17. Dezember, um 20 Uhr in der Jahnhalle. Passend zur Jahreszeit führt das Ensemble unter der Leitung von Helmut Hubov viele bekannte und besinnliche Werke auf. Solistin des Abends ist Mélanie Adami aus der Schweiz, die das Vilja-Lied aus »Die lustige Witwe« und »Meine Lippen küssen so heiß« aus der Operette »Giuditta« von Franz Lehár zu Gehör bringen wird. Als drittes Stück wird Mélanie Adami das Lied »Have yourself a merry little Christmas« singen. Eröffnet wird der Abend von der »Festmusik der Stadt Wien« von Richard Strauss und der »Egmont Ouvertüre« von Ludwig van

Beethoven. Den Abschluss des ersten Teils bildet der Marsch »Crown Imperial«, den der englische Komponist William Walton für die Krönung von König Edward VIII. geschrieben hatte. Im zweiten Teil des Konzerts dreht sich alles um Weihnachten - mit Stephen Melillos »O Come, holy Night«, Melodien von Peter Hope und dem Stück »Mentis. Kleine Adventsfantasie« des jungen deutschen Komponisten Thiemo Kraas. **Karten sind im Vorverkauf im Kulturzentrum »Altes Forstamt« in der Salmannsweilerstraße 1 in Stockach unter der Telefonnummer 07771/80 23 00 oder tourist-info@stockach.de sowie am Veranstaltungstag an der Abendkasse in der Jahnhalle erhältlich.**

Treue mit Stern

25 Jahre bei »Happle und Messmer«

Stockach (swb). Rasche Firmenwechsel, verschiedene Jobs



25 Jahre bei Happle und Messmer in Stockach - Dominik Ceglarek.
swb-Bild: Happle

und viele Arbeitgeber innerhalb eines Berufslebens sind in einer globalisierten, schnellebigen Welt und Zeit die Regel geworden. Da ist einer wie Dominik Ceglarek fast schon eine Ausnahme: Er feierte sein 25-jähriges Arbeitsjubiläum bei der Firma Happle und Messmer in Stockach. Am 1. Juli 1991 war der Jubilar in das Mercedes-Benz-Authohaus in der Radolfzeller Straße 25 eingetreten, er arbeitet in dem Bereich Karosserie-Werkstatt und gilt als ein Spezialist für Unfall-Reparaturen. Die Geschäftsleitung mit Oswald Happle bedankte sich bei ihrem treuen Mitarbeiter für sein langjähriges Engagement und wünschte ihm und sich weiterhin eine gute Zusammenarbeit.

Stoff für Narrenblatt

Zimmerer brauchen Hilfe

Stockach (swb). Die Stockacher Zimmerergilde freut sich über Beiträge für das Narrenblatt: »Liebe Leutle in der Stadt, wir brauchen Euch fürs Narrenblatt. Wer etwas Nettes hat gehört oder selbst mal war verstört, wer etwas Nettes für uns weiß, wenn Einer g'macht hat einen Sch..., wenn etwas Lusti-

ges wurd' gemacht, worüber man dann gerne lacht. Dann schickt es uns, der Zimmerergilde, in Reimform oder der Worte wilde - an narrenblatt-zimmerergilde@outlook.com. Den Rest bringen wir dann gern in Form. Wir danken Euch und wünschen mehr, mit einem dreifachen »Holz-her!«

Sonntagsverkauf

18. Dezember 2016

11.00 bis 17.00 Uhr

10% Rabatt im Migros Supermarkt und Migros Gastronomie

10% RABATT

EINKAUFSZENTRUM KREUZLINGEN
www.seepark.com

seepark



DAS ORIGINAL: SO GUT UND SO GÜNSTIG

NETZTEST!¹



Für nur **19,95 €** mtl. zuhause telefonieren und mit bis zu 100 MBit/s surfen.

Ab dem 13. Monat für 44,95 € bzw. auf Wunsch Tarif wechselbar.²



ERLEBEN, WAS VERBINDET.

1) connect-Test Festnetz Heft 08/2016 Testsieger bundesweiter Anbieter: MagentaZuhause war nicht Gegenstand des Netztests. 2) Angebot gilt für Breitband-Neukunden, die in den letzten drei Monaten keinen Breitbandanschluss bei der Telekom hatten, bei Buchung von MagentaZuhause S, M oder L bis zum 30.04.2017. MagentaZuhause S, M und L kosten in den ersten 12 Monaten jeweils 19,95 €/Monat. Danach kostet MagentaZuhause S 34,95 €/Monat, MagentaZuhause M 39,95 €/Monat und MagentaZuhause L 44,95 €/Monat. Ab dem 13. Monat der Mindestvertragslaufzeit kann auf Wunsch innerhalb der Tarifgruppe (bspw. MagentaZuhause) in einen Tarif mit geringerer Bandbreite gewechselt werden. Die Mindestvertragslaufzeit des neuen Tarifs beträgt 24 Monate. Voraussetzung ist ein geeigneter Router. Hardware zzgl. Versandkosten in Höhe von 6,95 €. Einmaliger Bereitstellungspreis für neuen Telefonanschluss 69,95 €. Mindestvertragslaufzeit für MagentaZuhause 24 Monate. MagentaZuhause S ist in fast allen, MagentaZuhause M in einigen und MagentaZuhause L in ausgewählten Anschlussbereichen verfügbar. Individuelle Bandbreite abhängig von der Verfügbarkeit. Ein Angebot von: Telekom Deutschland GmbH, Landgrabenweg 151, 53227 Bonn.



AUS RADOLFZELL UND STOCKACH



GEBURTEN

IN RADOLFZELL

- 12.10. Fridolin Toni Felix Link, Angelika Renate Hildegard Schneider und Jochen Link, Konstanz, Drumlinweg 6
21.10. Samuel Leandro Keramati, Aurelia Keramati geb. Trötschler und Iman Keramati, Radolfzell, Keltenweg 6
24.10. Vasaré Plungé, Eglé Stasio Lazdauskaité und Virgilijus Eugenijaus Plungys, Singen, Hansjakobstr. 24
27.10. Hannes Josef Birsner, Daniela Maria Birsner geb. Prutscher und Stefan Mathias Birsner, Moos, Schienerbergstr. 1
30.10. Emilia Ida Leitz, Manuela Leitz geb. Kamprad und Raimund Christian Leitz, Radolfzell, Sântisblick 2
02.11. Noah Gabriel Lempp, Jessica Nicole Lempp und Achim Martin Joos, Stockach, Sonnhalde 18
02.11. Jlay Gabriel Grille, Selina Grille geb. Anhorn und Robert Grille, Volkerthausen, Langensteiner Str. 1

- 03.11. Emilia Sophie Dambacher, Katja Alexa Dambacher, Bodman-Ludwigshafen, Grieswegle 2
04.11. Nils Jakob Brunne- mann, Nicole Brunne- mann und Andreas Brunnemann geb. Birschl, Radolfzell, Sankt-Johannis-Str. 8
05.11. Kiara Basho, Grismela Basho geb. Haderi und Zeko Basho, Radolfzell, Oberdorfstr. 8
06.11. Amelia Gagliardo, Stephanie Gagliardo geb. Fetzer und Luca Gagliardo, Singen, Hinter der Bind 12
06.11. Marjan Lenas Fügner, Kathrin Fügner geb. Stange und Sven Fügner, Konstanz, Spanierstr. 30
06.11. Jerome Michael Thie- len, Samira Desirée Schott und Michael Rudolf Erwin Thielen, Radolfzell, Eschenwinkel 5
06.11. Melina Jana Man- kowski, Jasmin Sarah Mankowski geb. Rogosch und Dariusz Jerzy Mankowski, Eigeltingen, Briel- weg 38
10.11. Fabio Finn Muschani, Bianka Sofie Muscha- ni geb. Weidele und Gerold Muschani, Radolfzell, Sântis- blick 7

- 13.11. Sverre Ragnar Ruther, Sophie Erika Elsa Maria Ruther-Eiselein geb. Eiselein und Thomas Heinrich Ruther, Bodman-Ludwigshafen, Im Weilergarten 6
15.11. Pauline Hölscher, Susan Claußner und Patrick Hölscher, Bodman-Ludwigsha- fen, Untere Schloß- halde 24
23.11. Elvin Dejan Häusle, Michelle Häusle und Luan Bajqinca, Singen, Konstanzer Str. 81
25.11. Riya Dyankova Dzhambazova, Dilyana Ilieva Dzhambazova geb. Lazarova und Dyanko Georgiev Dzhambazov, Radolfzell, Bahnhofplatz 1

IN STOCKACH

Beim Meldeamt Stadt Stockach wurden im November 2016 9 Geburten gemeldet.



EHESCHLIESSUNGEN

IN RADOLFZELL

- 03.11. Karen Schneider und Markus Christian Joos, beide Zürich, Rautistr. 61, Schweiz
12.11. Hava Dittmann geb. Kaya und Metin Sentürk, beide Radolfzell, Am Graben 65/3

- 12.11. Stefanie Walburga Hipp und Andy Schwarz, beide Radolfzell, Lohmühlenstr. 7

IN STOCKACH

Beim Standesamt Stockach wurden im November 2016 4 Ehen geschlossen, die Paare wünschen keine Veröffentlichung.



STERBEFÄLLE

IN RADOLFZELL

- 03.11. Ruth Martha Langen- stein geb. Müller, Rie- lasingen-Worblingen, Kreuzstr. 57
04.11. Arthur Helmut Schmidt, Radolfzell, Schloßbergstr. 9
07.11. Anna Maria Harder geb. Stocker, Radolfzell, Poststr. 15
07.11. Alies Rothmund geb. Wieland, Radolfzell, Seestr. 46
10.11. Jürgen Hans Albrecht Krüger, Radolfzell, Herrenlandstr. 22
11.11. Edgar Karl Riegger, Radolfzell, Mezger- waidring 60
12.11. Udo Peter Sturze- becher, Radolfzell, Hegastr. 46
14.11. Lina Anita Müller geb. Willumeit, Radolfzell, Am Graben 26

- 14.11. Ludwig Axt, Radolfzell, Sankt-Nikolaus- Str. 60
16.11. Emma Jeckl geb. Fischer, Rielasingen- Worblingen, Gänse- weide 9
16.11. Margareta Geser geb. Aigeldinger, Radolfzell, Ostlandstr. 43
18.11. Gerda Margareta Fied- ler geb. Jirka, Radolfzell, Lessingstr. 2
20.11. Josefina Juliana Schwarze geb. Weber, Radolfzell, Oberdorf- str. 13
24.11. Lise-Lotte Steinhilber geb. Schmidt, Radolfzell, Brühlstr. 4
26.11. Ludmila Pattermann geb. Kalup, Radolfzell, Seestr. 46
27.11. Hanspeter Müller, Radolfzell, Kapellenweg 51
29.11. Arno Strittmatter, Radolfzell, Schloßhal- denstr. 16

IN STOCKACH

- 29.10. Pirmin Konrad Tröt- schler, Stockach, Stegwiesen 13
04.11. Elsa Wilhelmine Auer geb. Martin, Stockach, Zoznegger Str. 17
05.11. Gertrud Waltraud Meflmer geb. Heine, Stockach, Salmanns- weilerstr. 7

- 07.11. Theresia Kaniewski geb. Schmid, Stockach, Hans-Kuony-Str. 33
09.11. Josephina Müller geb. Braun, Eigeltingen, Tuttlinger Str. 5
11.11. Gerhard Alois Buh- linger, Bodman- Ludwigshafen, Blütenweg 8
12.11. Robert Redelsperger, Mühlingen, Bhf. Schwackenreute 12
19.11. Luise Scheppe geb. Müller, Stockach, Neuseggehof 1
22.11. Hedwig Schroff geb. Schacher, Aach, Oberdorfstr. 4
22.11. Ernst Johann Härle, Stockach, Im Langacker 29
24.11. Wilhelm Herzog, Stockach, Wassergasse 13
25.11. Hildegard Maria Harrer geb. Aflmann, Stockach, Hans-Kuony-Str. 18
30.11. Lothar Fritz Schädler, Stockach, Ablaßwiesen 11

Beim Standesamt Stockach wurden im November 2016 weitere Sterbefälle beurkun- det, die nicht veröffentlicht- werden sollen.

Wohnwerte Schütz
Immobilien aus der Region

Wir bewerten, vermieten und verkaufen IMMOBILIEN.

Helmut Schütz | Dipl. Wirtsch.-Ing. (FH)

Seestraße 19 | 78315 Radolfzell
Tel. +49 (0) 7732 - 94073 08

> www.wohnwerte-schuetz.de

über 25 Jahre

GRABPFLEGE ARNOLD

- GRABNEUANLAGEN
- DAUERGRABPFLEGE
- BEWÄSSERUNGSSERVICE

Radolfzell Tel. & Fax 0 77 32 - 5 22 88
mobil 0 15 77 - 44 85 450
e-mail info@grabpflege-arnold.de

Genossenschaft Badischer Friedhofsgärtner eG
Wir sind Mitglied

FAMILIENANZEIGEN
SIND EIN STÜCK
ERINNERUNG

WWW.WOCHENBLATT.NET

WOCHENBLATT

Wir bieten qualitativ hochwertige Möbel zu fairen Preisen!

- Sie erhalten eine individuelle und persönliche Beratung von unseren ausgebildeten Mitarbeitern
- Wir beraten, liefern und montieren Ihre Traummöbel

Wir machen aus Ihren Räumen ein Zuhause.

WOHNLAND Hauber

Geschäftszeiten: Mo. – Mi.: 9.00 - 12.15 Uhr und 13.30 - 18.15 Uhr
Do. + Fr.: 9.00 - 12.15 Uhr und 13.30 - 20.00 Uhr
Samstag: 9.00 - 16.00 Uhr

78359 Orsingen · Tel.: 0 77 74/92 31 00 · Fax: 0 77 74/92 31 099
hauber@wohnland-hauber.de

Gepflegte Ruhestätte

Wenn Sie sich, im Rahmen einer Vorsorge, schon heute für Ihre letzte Ruhe- stätte entscheiden wollen, empfehlen wir das gärtnergepflegte Grabfeld.

BESTATTUNGEN KOLLER e.K.
INH.: THOMAS SCHÄUBLE

Gartenstraße 3 • 78315 Radolfzell • Tel.: 0 77 32 - 33 44
Kundenparkplätze gegenüber am Gewächshaus Gockenbach

Wir lassen Sie nicht allein!

☎ 07732 972929 (365 Tage/Tag & Nacht)

"Parkplätze direkt am Büro"

Markthallenstraße 18 - 78315 Radolfzell
kontakt@bestattungsinstitut-keller.de
www.bestattungsinstitut-keller.de

Bestattungsinstitut Keller

Aus dem Herzen der Region

Natürlich regional!

RANDEGGER
Mineralwasser.de

Der Klassiker mit 7,5 gr/L Kohlensäure

Ottiflon-Quelle
Natürliches Mineralwasser aus der Region
Bischofswiesen, Baden-Württemberg

Gutes vom See

EURONATUR STIFTUNG

Seit über 25 Jahren verbinden wir europaweit Menschen und Natur über Ländergrenzen hinweg. Gerne informieren wir Sie über unsere Projekte.

Telefon + 49 (0) 7732/92 72-17
www.euronatur.org